

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 68 (1942)
Heft: 41

Illustration: "Wieviel müssen Sie für diesen Camembert haben?" [...]
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«Wieviel müssen Sie für diesen Camembert haben?»

«Mindestens fünf Coupons.»

Ric et Rac

Euseri Marine

«Tuesch du eigetli kein Militärdienscht, Gugelma?»

«Momoll, was meinsch au.»

«Aber ich han dich doch no nie i der Uniform gseh?»

«Ich han au keini.»

«Denn bisch also im HD?»

«Nei, ich bi Sctfürma.»

«???»

«Heja, ich meine doch Militärschür-Ma.»

Auu !!

AbisZ



Das Ei des Kolumbus

Da die Milch durch steigende Futtermittelpreise verteuerzt wird, wird das Futterquantum herabgesetzt, damit die Futterkosten verbilligt werden und der Milchpreis stabil bleibt

Das Zehnerli vom Speisewagen

lag auf der Menukarte neben dem Gläschen voll zitternder Zahnstocher, gegen Fliegersicht mustergültig gedeckt durch Pfeffer- und Salzbehälterchen. «Fliegersicht», ja, denn der beleibte, beuniformte und beschirmützte Oberkellner keuchte von einem Tischchen zum andern und stieß bei seinem Leidensweg ein röchelndes Prusten aus, das an einen gedämpft kollernden Flugzeugmotor erinnerte.

Der Mann, der das Geldstück dahin gelegt hatte, war ein Herr. Denn das Zehnerli bildete ein Supertrinkgeld, quasi ein Trinkgeld für die bereits erfolgte Annahme des Trinkgeldes.

Nun wartete das Zehnerli also auf seine Bestimmung.

Der Spender verbarg schlecht seine Spannung, mit ihm wartete die Asche seiner Zigarette, die aufreizend lange zögerte, von dem bereits halb aufgezogenen Stengel zu fallen, und ebenso neugierig richteten sich die Blicke meiner Wenigkeit auf dieses Zehnerli.

Die Münze bildete lange, lange Zeit Niemandsland.

Bei der Einfahrt in Zürich wurden jedoch drei Attacken auf einmal gegen dieses Zehnerli gestartet. Der Mann, der ein Herr war, kämpfte einen wilden Strauß mit sich selbst, dann trug (zwei Seelen, fühl' ich, ach, in meiner Brust !) der «Mann» den Sieg davon über den «Herrn» ! — Nonchalant wollte er sein Zehnerli wieder in das Gilettäschchen zurückstecken ...

Der Kellner sah jetzt auf. Zu spät. Da wandte er sich wieder ab.

Den dritten Angriff startete das Trägheitsgesetz. Rarutsch, bremste der Zug. Das Zehnerli rollte am Boden.

Der «Mann» machte Miene, sich zu bücken, aber der «Herr» buchte die nächste Runde für sich, denn eine junge Dame drohte infolge des Anhalt-

Alleinige
Hersteller
Elmag Glarus

Vitamin
B₁ und C
sind
lebenswichtig

führen Sie
deshalb
Ihrem Körper
Vitamine
zu.
Elmer
VITAMIN KOLA
EL-VI-KO

Der Vitamingehalt untersteht der ständigen staatlichen Vitamin-Kontrolle.

Bitte, verlangen Sie unsere Vitamin-Produkte im Restaurant od. beim Mineralwasserhändler.

rukkes ebenfalls zu kollern, und bedurfte dringend des Armes des Herrn, der ein Mann war.

Das Zehnerli rollte zu mir.

Das bemerkte auch der Kellner und bückte sich rasch.

Nun hoffe ich, der Kellner vom Speisewagen, in dem das Zehnerli auf der Menukarte lag, werde diesen Artikel lesen, werde alles verstehen und werde mir verzeihen. Werde dem Manne verzeihen, zu dem das Zehnerli rollte; werde dem Gaste verzeihen, daß er es vor seiner Nase entschuldigend lächelnd in sein Portemonnaie steckte und ihm ein anderes dafür gab.

pn



«Wenn Du denn scho nervös bist und nümme weisch, was D'machscht, putz weingschentes Dini Schueh ab !» Marc' Aurelio



Frau Peter hat große Wäsche, in der Waschküche ist es fast wie im türkischen Dampfbad.



Aber der Wind kühlst sie schnell genug ab.



„Guter Wind heute zum Wäschetrocknen“, sagt die Nachbarin. „Und zum Husten heilen“, fällt Frau Peter ein.



„Bitte nehmen Sie von meinen Gaben. Das ist mein Hausmittel. Gaba schützt vor Husten und Heiserkeit.“